

Die **Horst-Arbeitsgruppe Hamburg**, bestehend aus:

kein
mensch
ist
illegal

flüchtlingsrat hamburg

Offenes Plenum für antirassistische Arbeit

Nernstweg 32-34, 3. Stock, 22765 Hamburg

Tel: (040) 43 15 87, Fax: (040) 430 44 90

info@fluechtlingsrat-hamburg.de

www.fluechtlingsrat-hamburg.de

Büroöffnungszeiten:

Mo. 10.30 – 14.30 und Do. 10.30 – 12.30

Di. und Do. 17.00 – 19.00

An die BewohnerInnen der GU Katzhütte

Hamburg, den 4. März 2008

Wir erklären uns solidarisch mit Euch, den Flüchtlingen im Lager Katzhütte in Thüringen und unterstützen Euren Appell vom 20.02.08, in dem Ihr die miserablen Lebensbedingungen in den Baracken dieser „Gemeinschaftsunterkunft“ des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt angeprangert und die Forderung nach Unterbringung in normalen Häusern erhoben habt.

Wir, die Horst-Arbeitsgruppe Hamburg, haben uns nach der Auslagerung der Hamburger Zentralen Erstaufnahmeeinrichtung nach Nostorf-Horst in Mecklenburg-Vorpommern im Oktober 2006 gegründet und besuchen seitdem regelmäßig die dort lebenden Flüchtlinge, um ihre Isolation zu durchbrechen.

Auch wir fordern schon von Anfang an die Auflösung dieses Lagers und aller Lager für Flüchtlinge und MigrantInnen, und stattdessen Unterbringung der Menschen in Wohnungen.

Ganz entschieden lehnen wir die Zustände im Lager Katzhütte ab und unterstützen Euren Appell und den Kampf um Eure Würde! – Insbesondere solidarisieren wir uns mit Euren Forderungen:

Wir wollen ein Ende von diesem Leben voller Schikanen und psychischer Folter!

Wir wollen in normalen Häusern leben und nicht in Baracken!

Wir wollen dieses miserable Heim schließen!

Wir, die Horst-Arbeitsgruppe Hamburg, haben einen Brief an das Landkreisamt Saalfeld-Rudolstadt geschrieben in dem wir erklärt haben, dass wir uns dem Appell anschließen, und die Behörden auffordern, die „Gemeinschaftsunterkunft Katzhütte“ zu schließen und die Menschen in Wohnungen unterzubringen.

Mit solidarischen Grüßen

Horst-AG Hamburg

(kein mensch ist illegal + Flüchtlingsrat Hamburg)